



Europäische Union

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, 2985 Luxembourg, Luxembourg

Fax: +352 29 29 42 670

E-Mail: [ojs@publications.europa.eu](mailto:ojs@publications.europa.eu)

Infos und Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

**Bekanntmachung über zusätzliche  
Informationen, Informationen über  
nichtabgeschlossene Verfahren  
oder Berichtigung**

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber / Auftraggeber**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):**

Offizielle Bezeichnung: [Stadt Göttingen](#)

Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*

Postanschrift: [37083](#)

Ort: [Göttingen](#)

Postleitzahl: [37083](#)

Land: [Deutschland \(DE\)](#)

Kontaktstelle(n): [Sven Ladwig](#)

Telefon:

Zu Händen von:

E-Mail: [s.ladwig@goettingen.de](mailto:s.ladwig@goettingen.de)

Fax:

**Internet-Adresse(n):** *(falls zutreffend)*

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers / des Auftraggebers: *(URL)* [www.goettingen.de](http://www.goettingen.de)

Adresse des Beschafferprofils: *(URL)*

Elektronischer Zugang zu Informationen: *(URL)* [www.c4c-berlin.de](http://www.c4c-berlin.de)

Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen: *(URL)*

**I.2) Art der beschaffenden Stelle:**

Öffentlicher Auftraggeber

Auftraggeber

## Abschnitt II: Auftragsgegenstand

### II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Groner Tor in Göttingen - Nichtoffener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren

### II.1.2) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: *(siehe Angaben in der ursprünglichen Bekanntmachung)*

Wettbewerbsgegenstand sind die Außenanlagen und Freiflächen auf einem südöstlich des Göttinger Bahnhofs gelegenen innerstädtischen Areal mit einer Gesamtfläche von ca. 19.354 qm. Das Wettbewerbsgebiet setzt sich zusammen aus Flächen der Universität im Norden, aus der Fläche zweier Neubaumaßnahmen für ein Hotel und ein Bürogebäude im Süden sowie Randflächen in öffentlichem Besitz und im Besitz der DB Netz AG. Aufgrund der prominenten Lage des Projektes und der gewünschten gestalterischen Verknüpfung der Hochbauten auf dem Areal soll im Rahmen des Wettbewerbs ein übergreifendes urbanes Freiraumkonzept mit herausragenden Aufenthaltsqualitäten entwickelt werden. Neben straßenbegleitendem Grün im öffentlichen Bereich sind Wege und Plätze zu schaffen, die das Areal angemessen erschließen und attraktive Aufenthaltsmöglichkeiten bieten; auch für die Blockinnenbereiche im südlichen Wettbewerbsgebiet sind Vorschläge zur Gestaltung erwünscht.

### II.1.3) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil <i>(falls zutreffend)</i>
Hauptgegenstand	71420000	

## Abschnitt IV: Verfahren

### IV.1)Verfahrensart *(siehe Angaben in der ursprünglichen Bekanntmachung)*

- Offen
- Nichtoffen
- Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren
- Verhandlungsverfahren
- Beschleunigtes Verhandlungsverfahren
- Wettbewerblicher Dialog
- Verhandlungsverfahren mit einem Aufruf zum Wettbewerb
- Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb
- Verhandlungsverfahren mit Auftragsbekanntmachung
- Verhandlungsverfahren ohne Auftragsbekanntmachung
- Auftragsvergabe ohne vorherige Auftragsbekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union

### IV.2)Verwaltungsangaben

#### IV.2.1)Aktenzeichen: *(siehe Angaben in der ursprünglichen Bekanntmachung)*

[32\\_2016](#) GRT - EU

#### IV.2.2)Referenznummer der Bekanntmachung für elektronisch übermittelte Bekanntmachungen:

Übermittlung der ursprünglichen Bekanntmachung über

- eNotices
- TED eSender

Login: [ENOTICES\\_C4C](#)

Referenznummer der Bekanntmachung: [2016-012575](#) Jahr und Dokumentnummer

#### IV.2.3)Bekanntmachung, auf die sich diese Veröffentlichung bezieht:

Bekanntmachungsnummer im ABI: [2016/S 023-037357](#) vom: [03/02/2016](#) (TT/MM/JJJJ)

#### IV.2.4)Tag der Absendung der ursprünglichen Bekanntmachung:

[29/01/2016](#) (TT/MM/JJJJ)

## Abschnitt VI: Weitere Angaben

### VI.1) Diese Bekanntmachung bezieht sich auf:

- Nichtabgeschlossenes Verfahren
- Berichtigung
- Sonstige Informationen

### VI.2) Informationen über nichtabgeschlossene vergebungsverfahren:

- Das Vergabeverfahren wurde eingestellt
- Das Vergabeverfahren war erfolglos
- Der Auftrag wurde nicht vergeben
- Der Auftrag wird möglicherweise Gegenstand einer neuen Veröffentlichung sein

### VI.3) Zu berichtigende oder zusätzliche Informationen:

#### VI.3.1)

- Änderung der ursprünglichen Informationen, die vom öffentlichen Auftraggeber übermittelt wurden
- Die Veröffentlichung in TED stimmt nicht mit den ursprünglich vom öffentlichen Auftraggeber übermittelten Informationen überein
- Beides

#### VI.3.2)

- In der ursprünglichen Bekanntmachung
- In den entsprechenden Ausschreibungsunterlagen  
(weitere Auskünfte, siehe entsprechende Ausschreibungsunterlagen)
- In beiden  
(weitere Auskünfte, siehe entsprechende Ausschreibungsunterlagen)

#### VI.3.3) In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigender Text

Stelle des zu berichtigenden Textes: Anstatt:

VI.3.2) Einlegung von  
Rechtsbehelfen: (bitte Abschnitt  
VI.3.2 oder ggf. Abschnitt VI.3.3  
ausfüllen)

Ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Niedersachsen (Punkt VI 3.1.) aufgrund erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften ist gemäß § 107 Absatz 3 GBW nur zulässig, wenn der/die Antragsteller\_in diesen zuvor unverzüglich, das heißt innerhalb von 10 Kalendertagen, bei der Ausloberin gerügt hat. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund dieses Bekanntmachungstextes erkennbar sind, sind spätestens innerhalb der in dieser Bekanntmachung genannten Frist für die Abgabe des Teilnahmeantrags/der Bewerbung gegenüber der Ausloberin zu rügen. Hilft die Ausloberin der Rüge nicht ab, hat der/die Antragsteller\_in innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Ausloberin, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, seinen

muss es heißen:

Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§107 ff, GWB. Die Fristen insbesondere des §107 Abs. 3 GWB sind zu beachten. Ein Antrag auf Nachprüfung ist u.a. gem. § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, wenn er nicht innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, erhoben wird.

Antrag beim Bundeskartellamt  
einzureichen.

**VI.3.4) In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigende Daten**

Stelle der zu berichtigenden Daten: Anstatt: muss es heißen:

**VI.3.5) In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigende Adressen und Kontaktstellen**

**VI.3.6) In der ursprünglichen Bekanntmachung hinzuzufügender Text**

Stelle des hinzuzufügenden Textes: Hinzuzufügender Text:

**VI.4) Weitere zusätzliche Informationen:**

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

05/02/2016 (TT/MM/JJJJ) - ID:2016-015979